

Vorbericht zum Haushaltplan 2019

Inhalt

1. Vorwort
2. Lage, Größe, Siedlungsstruktur der Gemeinde
3. Künftige Entwicklung der Gemeinde
4. Besondere gemeindliche Bauvorhaben
5. Einwohnerzahlen
6. Größe des Gemeindegebietes und Bevölkerung (Einwohner / km²)
7. Altersstruktur
8. Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals und des Anteils des Eigenkapitals an der Bilanzsumme
9. Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen
10. Übersicht über die Erträge und Aufwendungen nach Produktbereichen
11. Übersicht über Einzahlungen und Auszahlungen nach Produktbereichen
12. Übersicht über die Steuereinnahmen und wichtigsten Finanzausweisungen
 - 12.1 Entwicklung der Gewerbesteuer und der Gewerbesteuerumlage
 - 12.2 Entwicklung der Gewerbesteuer, der Kreis- und Finanzausgleichsumlage
13. Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten aus Krediten und kreditähnlichen Rechtsgeschäften
14. Übersicht über die Entwicklung der Verbindlichkeiten aus Krediten
15. Übersicht über die übernommenen Bürgschaften, Verpflichtungen aus Gewährleistungsverträgen sowie Rechtsgeschäften, die diesen wirtschaftlich gleichkommen
16. Übersicht über die Gesamtverschuldung der Gemeinde jeweils zum 31. Dezember
17. Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Sonderrücklage, der Sonderposten und der Rückstellungen
18. Darstellung der Entwicklung der bereinigten Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit
19. Übersicht über die Auszahlungen / Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen
20. Zuweisungen und Zuschüsse an Vereine und Verbände
21. Übersicht über die Ergebnisse der kostenrechnenden Einrichtungen
22. Übersicht über Sondervermögen, Zweckverbände, Gesellschaften, Kommunalunternehmen, u.a.

1. Vorwort

Die Haushaltswirtschaft der Gemeinde Oststeinbek wird seit dem Haushaltsjahr 2008 nach den Grundsätzen der doppelten Buchführung (Doppik) geführt. Die Eröffnungsbilanz wurde durch das Gemeindeprüfungsamt geprüft, so dass ab dem Haushaltsjahr 2011 die geprüften Bilanzwerte fortgeschrieben werden.

2. Lage, Größe, Siedlungsstruktur der Gemeinde

Die Gemeinde Oststeinbek liegt im Südstormarner Raum und grenzt im Norden an die Gemeinde Barsbüttel, im Osten an die Stadt Glinde sowie im Westen und Süden an die Freie und Hansestadt Hamburg.

Das Gemeindegebiet misst 1.131 ha, die sich auf den Ortsteil Oststeinbek mit 596 ha und Havighorst mit 535 ha verteilen.

Die Siedlungsstruktur im Ortsteil Oststeinbek ist durch Einfamilien- und Reihenhäuser geprägt, die Ortsmitte durch Geschosswohnungsbau. Im Nordwesten dieses Ortsteiles liegt ein Gewerbegebiet. Der Ortsteil Havighorst ist siedlungsmäßig landwirtschaftlich strukturiert, ergänzt durch Ein- und Mehrfamilienhäuser.

Die Gemeinde liegt nach der Fortschreibung des Regionalplanes für den Planungsraum I des Landes Schleswig-Holstein (Stand: 1998) im Nahbereich des zentralen Ortes Glinde (Mittelzentrum Glinde/Reinbek/Wentorf) und damit als Fortsetzung der Achse Hamburg-Reinbek-Schwarzenbek im Achsenraum Glinde/Oststeinbek. Nach der Fortschreibung hat „der Raum Reinbek/Glinde, der zum Verdichtungsraum Hamburg zählt, eine starke siedlungsmäßige und wirtschaftliche Dynamik. Er wird durch eine enge Verzahnung der Siedlungsgebiete, durch Nutzungskonkurrenzen und durch nicht eindeutig zuzuordnende Versorgungsbeziehungen bestimmt. Aufgrund der vorhandenen guten Versorgungs- und Infrastruktureinrichtungen und der engen Verflechtungen mit Hamburg kommt in der Gemeinde Oststeinbek die Ausweisung weiterer Siedlungsflächen in Betracht.“ Oststeinbek ist deshalb im Anhang zur Fortschreibung mit der Gemeindefunktion „Wohnen“ dargestellt. „Angesichts der Tendenz zur großflächigen Siedlungstätigkeit“ im Raum Reinbek/Glinde ist gemäß der Fortschreibung „auf die innere Gliederung und damit zusammenhängend auf die Erhaltung der Grünzäsuren zwischen den Siedlungskörpern und den Ausbau von Naherholungsmöglichkeiten besonderer Wert zu legen.“

Seit Anfang 2014 liegt die Gemeinde Oststeinbek im Planungsraum III des Landes Schleswig-Holstein. Mit dem Neuzuschnitt der Planungsräume ist die Neuaufstellung des Landesentwicklungsplanes (LEP) verbunden. Wesentlicher Bestandteil des neuen LEPs soll die Landesentwicklungsstrategie Schleswig-Holstein 2030 werden. Sie soll eine Leitidee sowie Visionen und Entwicklungsperspektiven für das Land bis zum Jahr 2030 vorgeben und insbesondere auch Strategien und konkrete Handlungsansätze aufzeigen.

Im Mai 2016 hat die Landesregierung ein Grünbuch veröffentlicht, von dem rund 6.500 Exemplare im Land verschickt und das im Rahmen eines informellen Fachdialogs mit allen relevanten Akteuren aus Politik, Verwaltung, Wirtschaft, Wissenschaft und Zivilgesellschaft diskutiert wurde. Darüber hinaus bestand Gelegenheit, über ein Online-Portal dazu Stellung zu nehmen. Von dieser Möglichkeit wurde rege Gebrauch gemacht. Die Fachdialogphase ist nun beendet. Das Ergebnis dieses Prozesses soll in ein Weißbuch münden und nach Befassung durch die Landesregierung in ein öffentliches

Anhörungs- und Beteiligungsverfahren gehen. Das Weißbuch definiert die vorläufige Gesamtstrategie mit strategischen Leitlinien, Handlungsfeldern und konkreten Handlungsansätzen.

Nach Durchführung des Online-Beteiligungsverfahrens von Januar bis Mai 2017 wird die Landesentwicklungsstrategie auf Basis der Ergebnisse des Anhörungsverfahrens und des Koalitionsvertrags der künftigen Landesregierung weiterentwickelt und finalisiert.

3. Künftige Entwicklung der Gemeinde

Die Gemeinde Oststeinbek wird die Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes in den kommenden Jahren durchführen. Ende 2015 ist der Aufstellungsbeschluss für die Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes beschlossen worden. Mitte 2018 lag der erste Vorentwurf aus. Die Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen erfolgt derzeit. Zu der Aufstellung des Flächennutzungsplanes wurde 2017 eine Potentialflächenerhebung erarbeitet. Baulücken, Brachflächen, und Nachverdichtungsmöglichkeiten bilden vielfältige und attraktive innerörtliche Möglichkeiten zur Schaffung von benötigtem Wohnraum, ohne Siedlungsstrukturen in der Fläche zu erweitern. Die Ergebnisse wurden Ende 2017 präsentiert und den Bürgern von Oststeinbek zur Verfügung gestellt.

Die erste Oststeinbeker Entwicklungsplanung stammt aus dem Jahre 1994 (Entwicklungsgutachten Stormarn/ Hamburg) und eignet sich aufgrund veränderter Rahmenbedingungen und neuer städtebaulicher Herausforderungen mit dem Leitziel einer nachhaltigen Gemeindeentwicklung nicht mehr zur Steuerung der räumlichen Entwicklung Oststeinbeks. In vielen Bereichen ist die Umsetzung des Entwicklungsgutachtens nicht mehr möglich, da die erfolgten städtebaulichen Entwicklungen von den Festsetzungen abweichen. Dies ist vor allem in den Nachbarkommunen deutlich zu erkennen. Eine offizielle Aufhebung des Entwicklungsgutachtens ist daher anzustreben und muss mit allen Betroffenen erörtert werden.

Oststeinbek mit seinen knapp 9.300 Einwohnern verfügt als Verdichtungsraum (LEP 2010) innerhalb des engeren Verflechtungsbereichs der benachbarten Großstadt Hamburg sowohl über städtisch als auch dörflich geprägte Bereiche, die in der Vergangenheit unterschiedliche Entwicklungen erfahren haben. So konnte der Ortsteil Havighorst seine kleinteiligen Siedlungsstrukturen der ehemals bäuerlich geprägten Kulturlandschaften sowie das örtliche Gemeinschaftsleben in Teilen erhalten, während der Ortsteil Oststeinbek durch Siedlungswachstum und Verkehrsmaßnahmen sein Gesicht verändert hat.

Der Flächennutzungsplan für die Gemeinde Oststeinbek setzt entsprechend der unterschiedlichen Entwicklungen in den Ortsteilen räumliche und thematische Schwerpunkte, die einer integrierten Betrachtungsweise unterliegen.

Dies soll auch im Hinblick auf die anstehenden städtebaulichen Entwicklungen zu den Themenfeldern Seniorengerechtes Wohnen/ Verkehr/ Sanierung (Neubau) der Grundschule/ Nachverdichtung der bestehenden Wohngebiete etc. genutzt werden.

Eine Bürgerinformationsveranstaltung hat im Juni 2017 stattgefunden. Dort hatten die Bürger die Möglichkeit, Fragen zu stellen und ihre Belange vorzubringen. Weiterhin

wurden zu einzelnen Fachthemen Workshops von Seiten der Verwaltung durchgeführt. Durch diesen Prozess wird gewährleistet, dass sich alle Beteiligten in der Flächennutzungsplanung wiederfinden. Die Facharbeitsgruppen werden im Jahr 2019 wieder aktiv beraten.

4. Besondere gemeindliche Bauvorhaben

Ende Sommer 2006 wurden Maßnahmen zur Verbesserung des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) abgeschlossen. Sie bestehen aus der „Busspur Ost“ zwischen Ortseingang Oststeinbek und Siedlung Meienhoop sowie den Linksabbiegespuren innerhalb der Ortslage von Oststeinbek in Höhe Hamburger Kamp, Bergstraße, Barsbütteler Weg und Twiete. Der ÖPNV kann hierdurch, ohne durch Abbiegeverkehre beeinträchtigt zu werden, bevorrechtigt und flüssiger durch den Ort fahren. Aktuell wurde die Aufrechterhaltung des 10-Minutentaktes an Werktagen mit dem Kreis vereinbart sowie der Einsatz einer Nachtbuslinie. Als weitere Verbesserung des ÖPNV ist seit Dezember 2016 das Gewerbegebiet von der Linie 233 erschlossen. Die Finanzierung dieser Maßnahme erfolgt zum Teil durch freiwillige Gemeindeleistungen. Eine Taktverbesserung erfolgte zum Fahrplanwechsel 2018.

Die Schulkapazitäten der Helmut-Landt-Grundschule (HLGS) sind aufgrund der aktuellen Schülerzahlen an ihre Grenzen gelangt. Darüber hinaus wurde ein erheblicher Sanierungsbedarf für die Grundschule festgestellt. Um ein möglichst innovatives und effizientes Schulkonzept zu erhalten, wurden 2015 finanzielle Mittel für einen Architektenwettbewerb bereitgestellt. Vorbereitend dazu wurde ein Planungsbüro mit der Erstellung einer Machbarkeitsstudie zu einer vergleichenden Untersuchung Neubau- vs. Sanierungs- und Umbaukonzept der bestehenden HLGS beauftragt. Im Dezember 2015 wurde durch die Gemeindevertretung beschlossen, dass aus wirtschaftlichen Gründen eine zukunftsfähige Grundschule (4-zügige offene Ganztagschule) für die Gemeinde Oststeinbek in Form eines Neubaus am Standort „Bewegte Hügellandschaft“ geplant wird. Zudem wurden die erforderlichen Vorbereitungen für einen Architektenwettbewerb getroffen. Der Architektenwettbewerb begann im September 2017 und wurde im Mai 2018 abgeschlossen. Nun steht der Abschluss eines Architektenvertrages mit den Gewinnern (Architekt und Landschaftsarchitekt) kurz bevor.

2015 wurde für das gemeindeeigene Grundstück Brückenstraße ein Bauantrag zur Errichtung einer Flüchtlingsunterkunft für 32 Personen gestellt. Im August 2016 wurde das Bauprojekt vollendet. Derzeit sind dort 20 Flüchtlinge untergebracht. Außerdem wurden 2015 zur Unterbringung von Flüchtlingen weitere Wohnungen angemietet und Immobilien in den Straßen Langstücken, Ostlandstraße und Bergstraße gekauft. Das Objekt Langstücken wurde Ende 2016 fertig gestellt und dient aktuell 13 Flüchtlingen als Unterkunft. Aufgrund der rückläufigen Zuweisungszahlen sind die vorhandenen Unterbringungsmöglichkeiten ausreichend und weitere Bauvorhaben oder der Erwerb von Immobilien vorerst nicht geplant.

Nach einem erneuten Starkregenereignis am 10.05.2018 (1. Ereignis 21.07.2016) sind einige gemeindeeigenen Liegenschaften erneut in Mitleidenschaft gezogen worden, so dass verschiedene Baumaßnahmen zum wiederholten Male durchgeführt werden mussten. Hauptsächlich betroffen waren die Walter-Ruckert-Halle, das Jugendzentrum, das Musische Forum und die Liegenschaft am Ohlendiek (Tennisclub).

5. Einwohnerzahlen

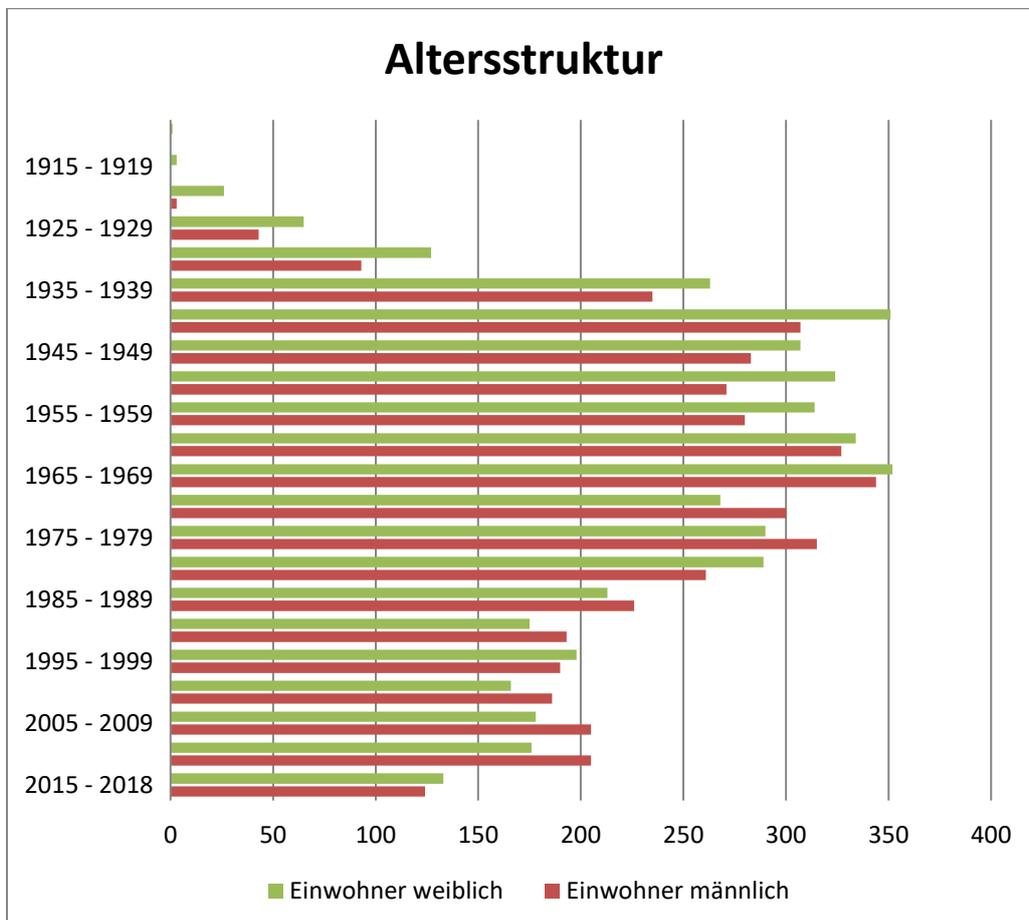
Stichtag	Einwohner		Stichtag	Einwohner		Stichtag	Einwohner
17.05.1939	1.622		Volkszählung	7.724		31.03.2008	8.069
13.09.1950	3.286		31.03.1988	7.779		31.03.2009	8.246
06.06.1961	3.443		31.03.1989	7.840		31.03.2010	8.469
27.05.1970	4.041		31.03.1990	7.990		31.03.2011	8.630
31.03.1971	4.242		31.03.1991	8.033		31.03.2012	8.667
31.03.1972	4.859		31.03.1992	8.043		31.03.2013	8.663
31.03.1973	5.200		31.03.1993	8.122		31.03.2014	8.766
31.03.1974	5.545		31.03.1994	8.105		31.03.2015	8.862
31.03.1975	5.928		31.03.1995	8.159		31.03.2016	8.918
31.03.1976	6.302		31.03.1996	8.149		31.03.2017	8.949
31.03.1977	6.615		31.03.1997	8.101		31.03.2018	8.944
31.03.1978	7.012		31.03.1998	8.053			
31.03.1979	7.135		31.03.1999	8.038			
31.03.1980	7.144		31.03.2000	8.041			
31.03.1981	7.299		31.03.2001	7.910			
31.03.1982	7.568		31.03.2002	7.925			
31.03.1983	7.729		31.03.2003	7.858			
31.03.1984	7.777		31.03.2004	7.820			
31.03.1985	8.071		31.03.2005	7.836			
31.03.1986	8.226		31.03.2006	7.762			
31.03.1987	8.331		31.03.2007	7.893			

6. Größe des Gemeindegebietes und Bevölkerung (Einwohner/km²)

Gebietsfläche der Gemeinde		bis 1973	ab 1974		
gesamt		11,18 km ²	11,31 km ²		
davon Oststeinbek		5,83 km ²	5,96 km ²		
Havighorst		5,45 km ²	5,35 km ²		

Jahr	Einwohner je km ²	Jahr	Einwohner je km ²	Jahr	Einwohner je km ²
1939	145	1990	706	2009	729
1950	294	1991	710	2010	749
1961	308	1992	711	2011	763
1970	361	1993	718	2012	766
1975	527	1994	716	2013	766
1976	557	1995	721	2014	775
1977	585	1996	720	2015	784
1978	620	1997	716	2016	789
1979	634	1998	713	2017	791
1980	631	1999	711	2018	791
1981	641	2000	711		
1982	662	2001	699		
1983	683	2002	699		
1984	688	2003	695		
1985	714	2004	691		
1986	727	2005	693		
1987	737	2006	686		
1988	693	2007	698		
1989	697	2008	713		

7. Altersstruktur zum 31.03.2018



8. Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals und des Anteils des Eigenkapitals an der Bilanzsumme

Haushaltsjahre	Allgemeine Rücklage am 31.12. in TEUR	Sonder-rücklage am 31.12. in TEUR	Ergebnis-rücklage am 31.12. in TEUR	vor-ge-tragener Jahres- fehlbetrag in TEUR	Jahres- überschuss / Jahres- fehlbetrag in TEUR	Eigenkapital ¹ am 31.12. in TEUR	Bilanzsumme am 31.12. in TEUR	Anteil des Eigenkapitals an der Bilanzsumme ² in %
1	2	3	4	5	6	7	8	9
2015	38.641,12	0	7.941,62	0	559,48	47.142,22	61.799,79	76,28
2016	38.641,12	0	8.501,10	0	920,44	48.062,66	62.805,27	76,53
2017	38.641,12	0	9.421,54	0	1405,58	49.468,24	65.898,48	75,07
2018*	38.641,12	0	10.827,12	0	364,80	49.833,04	63.645,01	78,30
Haushaltsjahr*	38.641,12	0	11.191,92	0	-69,10	49.763,94	63.575,91	78,27
2020*	38.641,12	0	11.191,92	0	86,40	49.919,44	63.289,90	78,87
2021*	38.641,12	0	11.191,92	0	445,20	50.278,24	63.207,30	79,54
2022*	38.641,12	0	11.278,32	0	731,60	50.651,04	63.138,71	80,22
² (Spalte 7 / Spalte 8) x 100								
* HAUSHALTSPLAN 2017								

Anlage 3
§ 1 Abs. 2 Nr. 3 GemHVO-Doppik

9. Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Verpflichtungs-ermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres	Voraussichtlich fällige Auszahlungen ² in TEUR				
	2019	2020	2021	2022	2023ff
1	2	3	4	5	6
2016	0	0	0	0	0
2017	0	0	0	0	0
2018	52	0	0	0	0
Haushaltsjahr	381	304	478	0	0
Summe ³	434	304	478	0	0
Nachrichtlich: In der mittelfristigen Finanzplanung vorgesehene Kreditaufnahmen (Ohne Umschuldungskredite)	0	0	0	0	0

¹ In der Spalte 1 sind das Haushaltsjahr und mindestens die drei vorangehenden Jahre aufzuführen; soweit aus früheren Jahren Verpflichtungsermächtigungen in dem Haushaltsjahr folgenden Jahren zahlungswirksam werden, sind diese Jahre zusätzlich aufzuführen

² In der Spalte 2 ist das dem Haushaltsjahr folgende Jahr, in der Spalte 3 bis 5 die sich anschließenden Jahre einzusetzen; die Spalte 6 erfasst die Angaben zu den Jahren, auf die sich die Finanzplanung noch nicht erstreckt.

³ Bei Nachtragshaushaltsplänen sollten in einer weiteren Zeile "Nachtrag + / - ..." die Änderungen deutlich gemacht werden.

Anlage 4
§ 1 Abs. 2 Nr. 4 GemHVO-Doppik



Übersicht über Erträge und Aufwendungen nach Produktbereichen 2019

Gemeinde: 01 Oststeinbek

Seite : 1

Datum: 20.12.2018

Uhrzeit: 17:36:08

Erträge und Aufwendungen		Vorvorjahr (2017)				Vorjahr (2018)				Haushaltsjahr (2019)			
Produktbereich		Erträge	Aufwendungen	Personal-aufwendungen	Jahresergebnis	Erträge	Aufwendungen	Personal-aufwendungen	Jahresergebnis	Erträge	Aufwendungen	Personal-aufwendungen	Jahresergebnis
		in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	Zentrale Verwaltung	684.603,48	3.676.298,98	2.183.311,51	-2.991.695,50	667.200	4.629.100	2.310.700	-3.961.900	670.400	4.861.200	2.550.700	-4.190.800
11	Innere Verwaltung	549.019,95	2.945.664,40	1.936.094,02	-2.396.644,45	552.800	3.465.300	2.041.400	-2.912.500	542.900	3.763.600	2.232.000	-3.220.700
12	Sicherheit und Ordnung	135.583,53	730.634,58	247.217,49	-595.051,05	114.400	1.163.800	269.300	-1.049.400	127.500	1.097.600	318.700	-970.100
2	Schule und Kultur	267.188,71	1.688.789,08	278.271,47	-1.421.600,37	240.800	1.930.000	313.500	-1.689.200	208.100	1.920.600	373.300	-1.712.500
21-24	Schulträgeraufgaben	128.300,89	1.289.385,47	160.636,80	-1.161.084,58	89.600	1.391.400	171.600	-1.301.800	62.200	1.325.400	175.000	-1.263.200
25-29	Kultur und Wissenschaft	138.887,82	399.403,61	117.634,67	-260.515,79	151.200	538.600	141.900	-387.400	145.900	595.200	198.300	-449.300
3	Soziales und Jugend	2.074.411,69	4.635.025,38	2.031.033,25	-2.560.613,69	2.211.000	5.635.500	2.201.700	-3.424.500	1.969.200	5.923.800	2.412.000	-3.954.600
31-35	Soziale Hilfen	1.029.710,59	1.226.732,03	235.000,49	-197.021,44	1.089.100	1.359.600	266.000	-270.500	968.500	1.387.800	277.400	-419.300
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	1.044.701,10	3.408.293,35	1.796.032,76	-2.363.592,25	1.121.900	4.275.900	1.935.700	-3.154.000	1.000.700	4.536.000	2.134.600	-3.535.300
4	Gesundheit und Sport	94.509,65	459.259,64	42.122,85	-364.749,99	99.900	1.216.400	43.600	-1.116.500	89.400	604.300	46.700	-514.900
41	Gesundheitsdienste	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
42	Sportförderung	94.509,65	459.259,64	42.122,85	-364.749,99	99.900	1.216.400	43.600	-1.116.500	89.400	604.300	46.700	-514.900
5	Gestaltung der Umwelt	619.175,94	1.687.100,06	590.058,31	-1.067.924,12	726.900	2.682.400	593.800	-1.955.500	784.400	2.431.100	704.000	-1.646.700
51	Räumliche Planung und Entwicklung	13.419,21	69.887,98	0,00	-56.468,77	158.900	399.600	0	-240.700	223.700	355.200	0	-131.500
52	Bauen und Wohnen	0,00	446,13	0,00	-446,13	0	2.900	0	-2.900	2.900	21.000	0	-18.100
53	Ver- und Entsorgung	441.028,35	145.136,35	0,00	295.892,00	436.300	152.000	0	284.300	435.800	164.300	0	271.500
54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	35.947,36	422.612,29	0,00	-386.664,93	26.100	689.000	0	-662.900	19.600	657.700	76.800	-638.100
55	Natur- und Landschaftspflege	98.778,85	291.166,00	81.451,07	-192.387,15	82.400	610.200	79.800	-527.800	79.400	403.700	85.200	-324.300
56	Umweltschutz	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
57	Wirtschaft und Tourismus	30.002,17	757.851,31	508.607,24	-727.849,14	23.200	828.700	514.000	-805.500	23.000	829.200	542.000	-806.200
6	Zentrale Finanzleistungen	33.772.697,64	23.960.534,66	83.722,00	9.812.162,98	31.891.900	19.379.500	100.000	12.512.400	32.430.800	20.480.400	671.000	11.950.400
61	Allgemeine Finanzwirtschaft	33.772.697,64	23.960.534,66	83.722,00	9.812.162,98	31.891.900	19.379.500	100.000	12.512.400	32.430.800	20.480.400	671.000	11.950.400
	Gesamtsumme	37.512.587,11	36.107.007,80	5.208.519,39	1.405.579,31	35.837.700	35.472.900	5.563.300	364.800	36.152.300	36.221.400	6.757.700	-69.100
	Davon Verwaltung	-----	-----	2.245.219,79	-----	-----	-----	2.383.000	-----	-----	-----	2.631.300	-----
	- In Euro je Einwohner	-----	-----	259,05	-----	-----	-----	275	-----	-----	-----	304	-----

*** Ende der Liste "Übersicht über Erträge und Aufwendungen nach Produktbereichen" ***



Übersicht über Einzahlungen und Auszahlungen nach Produktbereichen 2019

Gemeinde: 01 Oststeinbek

Seite : 1

Datum: 20.12.2018

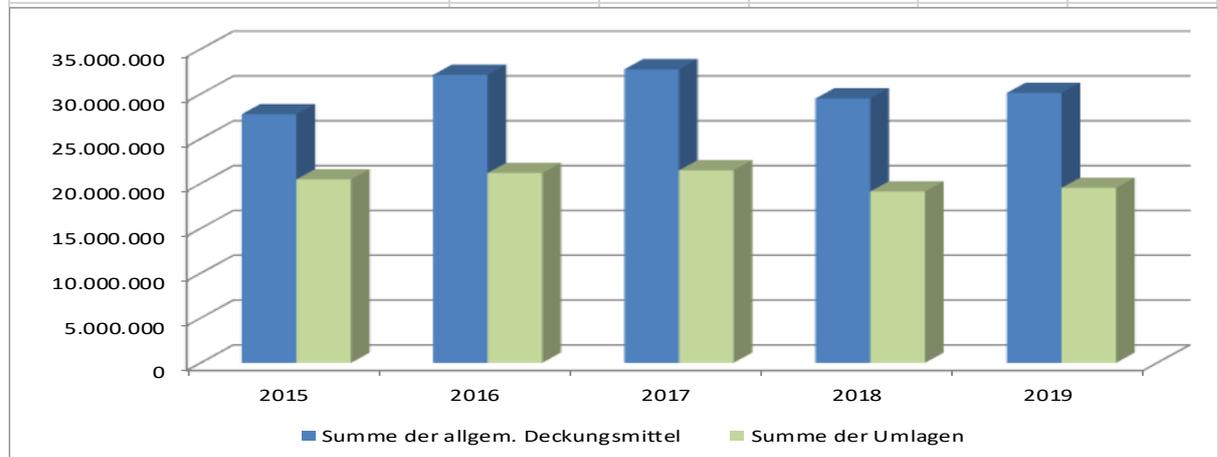
Uhrzeit: 17:38:11

Einzahlungen und Auszahlungen		Vorvorjahr (2017)						Vorjahr (2018)						Haushaltsjahr (2019)					
		lfd. Verwaltungstätigkeit			Investitionstätigkeit			lfd. Verwaltungstätigkeit			Investitionstätigkeit			lfd. Verwaltungstätigkeit			Investitionstätigkeit		
		Einzah- lung	Aus- zahlung	Saldo	Einzah- lung	Aus- zahlung	Saldo	Einzah- lung	Aus- zahlung	Saldo	Einzah- lung	Aus- zahlung	Saldo	Einzah- lung	Aus- zahlung	Saldo	Einzah- lung	Aus- zahlung	Saldo
		in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
1	Zentrale Verwaltung	666.573,22	3.313.028,78	-2.646.455,56	398.900,39	271.346,58	127.553,81	654.800	4.309.100	-3.654.300	93.600	422.900	-329.300	657.200	4.458.100	-3.800.900	642.700	499.900	142.800
11	Innere Verwaltung	538.339,00	2.734.719,51	-2.196.380,51	374.725,89	116.734,69	257.991,20	547.500	3.282.500	-2.735.000	600	173.200	-172.600	540.400	3.558.200	-3.017.800	632.200	185.600	446.600
12	Sicherheit und Ordnung	128.234,22	578.309,27	-450.075,05	24.174,50	154.611,89	-130.437,39	107.300	1.026.600	-919.300	93.000	249.700	-156.700	116.800	899.900	-783.100	10.500	314.300	-303.800
2	Schule und Kultur	249.928,35	1.584.909,16	-1.334.980,81	0,00	384.509,46	-384.509,46	230.600	1.842.600	-1.612.000	0	1.851.900	-1.851.900	197.900	1.832.600	-1.634.700	0	786.100	-786.100
21-24	Schulträgeraufgaben	114.897,13	1.229.977,64	-1.115.080,51	0,00	384.509,46	-384.509,46	82.700	1.358.800	-1.276.100	0	1.827.200	-1.827.200	55.300	1.287.600	-1.232.300	0	705.300	-705.300
25-29	Kultur und Wissenschaft	135.031,22	354.931,52	-219.900,30	0,00	0,00	0,00	147.900	483.800	-335.900	0	24.700	-24.700	142.600	545.000	-402.400	0	80.800	-80.800
3	Soziales und Jugend	2.040.341,91	4.375.299,81	-2.334.957,90	46.611,30	206.631,32	-160.020,02	2.186.800	5.364.300	-3.177.500	0	140.600	-140.600	1.937.700	5.668.300	-3.730.600	0	168.000	-168.000
31-35	Soziale Hilfen	1.018.607,47	1.163.156,14	-144.548,67	0,00	51.199,20	-51.199,20	1.082.800	1.282.000	-199.200	0	5.000	-5.000	961.900	1.315.800	-353.900	0	22.000	-22.000
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	1.021.734,44	3.212.143,67	-2.190.409,23	46.611,30	155.432,12	-108.820,82	1.104.000	4.082.300	-2.978.300	0	135.600	-135.600	975.800	4.352.500	-3.376.700	0	146.000	-146.000
4	Gesundheit und Sport	92.365,68	380.625,29	-288.259,61	19.896,70	80.232,94	-60.336,24	99.900	1.140.500	-1.040.600	0	22.000	-22.000	88.100	527.700	-439.600	0	0	0
41	Gesundheitsdienste	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
42	Sportförderung	92.365,68	380.625,29	-288.259,61	19.896,70	80.232,94	-60.336,24	99.900	1.140.500	-1.040.600	0	22.000	-22.000	88.100	527.700	-439.600	0	0	0
5	Gestaltung der Umwelt	620.987,35	1.384.384,24	-763.396,89	18.168,15	63.093,81	-44.925,66	696.400	2.431.000	-1.734.600	252.500	814.100	-561.600	755.400	2.206.600	-1.451.200	636.600	2.953.500	-2.316.900
51	Räumliche Planung und Entwicklung	13.419,21	69.887,98	-56.468,77	0,00	0,00	0,00	158.900	399.600	-240.700	0	0	0	223.700	355.200	-131.500	0	0	0
52	Bauen und Wohnen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0	2.500	-2.500	0	0	0	2.900	20.600	-17.700	0	0	0
53	Ver- und Entsorgung	441.028,35	145.136,35	295.892,00	0,00	0,00	0,00	436.300	152.000	284.300	0	0	0	435.800	164.300	271.500	0	0	0
54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	5.123,27	244.025,51	-238.902,24	0,00	0,00	0,00	6.500	546.100	-539.600	242.500	62.600	179.900	0	525.100	-525.100	631.600	1.081.500	-449.900
55	Natur- und Landschaftspflege	141.416,21	262.783,76	-121.367,55	0,00	1.114,76	-1.114,76	71.500	590.600	-519.100	0	640.500	-640.500	70.000	385.800	-315.800	0	1.816.500	-1.816.500
56	Umweltschutz	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
57	Wirtschaft und Tourismus	20.000,31	662.550,64	-642.550,33	18.168,15	61.979,05	-43.810,90	23.200	740.200	-717.000	10.000	111.000	-101.000	23.000	755.600	-732.600	5.000	55.500	-50.500
6	Zentrale Finanzwirtschaft	39.099.498,04	27.611.132,01	11.488.366,03	0,00	0,00	0,00	29.686.900	19.279.500	10.407.400	0	0	0	30.209.300	19.809.400	10.399.900	0	0	0
61	Allgemeine Finanzwirtschaft	39.099.498,04	27.611.132,01	11.488.366,03	0,00	0,00	0,00	29.686.900	19.279.500	10.407.400	0	0	0	30.209.300	19.809.400	10.399.900	0	0	0
	Gesamtsumme	42.769.694,55	38.649.379,29	4.120.315,26	483.576,54	1.005.814,11	-522.237,57	33.555.400	34.367.000	-811.600	346.100	3.251.500	-2.905.400	33.845.600	34.502.700	-657.100	1.279.300	4.407.500	-3.128.200

*** Ende der Liste "Übersicht über Einzahlungen und Auszahlungen nach Produktbereichen" ***

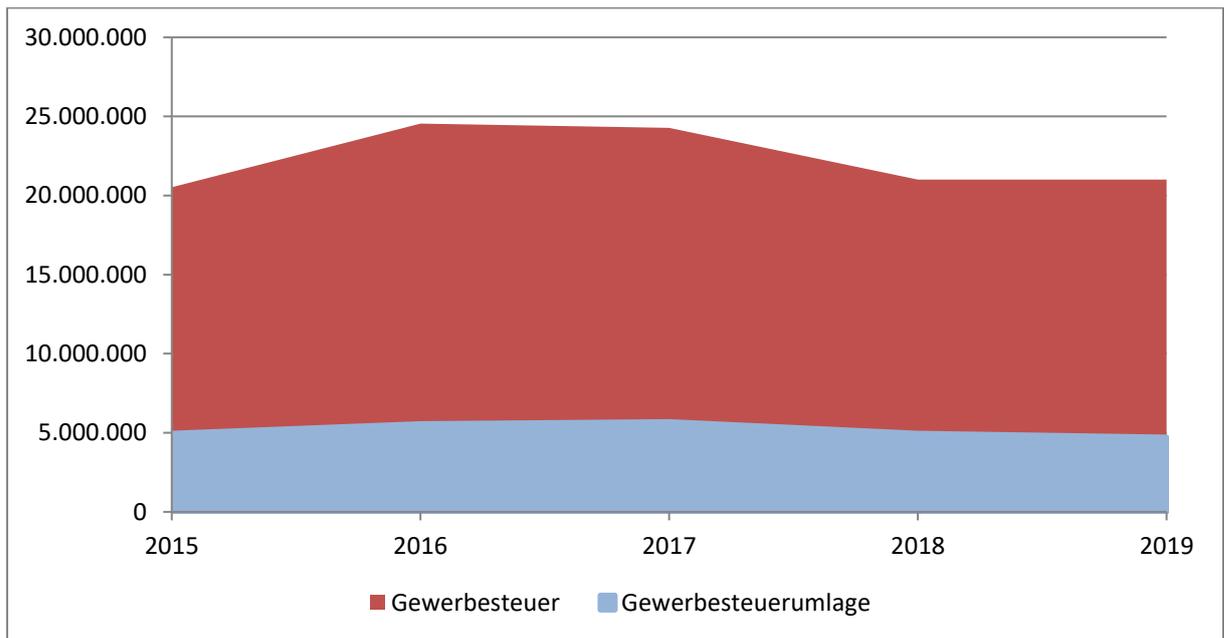
12. Übersicht über Steuereinnahmen und wichtigsten Finanzausweisungen sowie Umlagen

	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
	Vorjahr -3	Vorjahr -2	Vorjahr -1	des	des
	2015	2016	2017	Vorjahres	Haushalts-
				2018	jahres
					2019
Grundsteuer A	19.309	18.670	21.048	19.500	19.500
Grundsteuer B	1.150.675	1.248.228	1.446.384	1.307.500	1.300.000
Gewerbesteuer	20.525.673	24.546.459	24.268.533	21.000.000	21.000.000
Gemeindeanteil a.d. Einkommensteuer	4.848.999	5.071.875	5.569.262	5.344.200	5.946.300
Gemeindeanteil a.d. Umsatzsteuer	713.647	737.477	923.969	1.316.800	1.317.000
Vergnügungssteuer	0	0	0	0	0
Hundesteuer	27.885	28.338	29.135	29.100	29.000
Zweitwohnungssteuer			0	0	0
andere Steuer			0	0	0
allgemeine Schlüsselzuweisungen			0	0	0
Sonderschlüsselzuweisungen			0	0	0
Schlüsselzuweisungen nach § 15 FAG			0	0	0
Ausgleichsleistungen n.d. Familienleistungsausgleich (§ 31 a FAG)	447.924	474.072	486.072	477.700	500.500
sonstige allgemeine Finanzausweisung	0	0	0	0	0
Summe der allgem. Deckungsmittel	27.734.113	32.125.119	32.744.403	29.494.800	30.112.300
Veränderung Vorjahr (in %)		15,83	1,93	-9,92	2,09
Gewerbesteuerumlage	4.968.395	5.575.481	5.696.439	4.960.400	4.710.400
allgemeine Kreisumlage	6.426.237	6.693.490	6.624.193	6.071.300	6.400.000
zusätzliche Kreisumlage	0	0	0	0	0
Finanzausgleichsumlage	9.070.068	8.910.096	9.153.504	8.077.800	8.409.000
Summe der Umlagen	20.464.700	21.179.067	21.474.136	19.109.500	19.519.400
Veränderung Vorjahr (in %)		3,49	1,39	-11,01	2,15

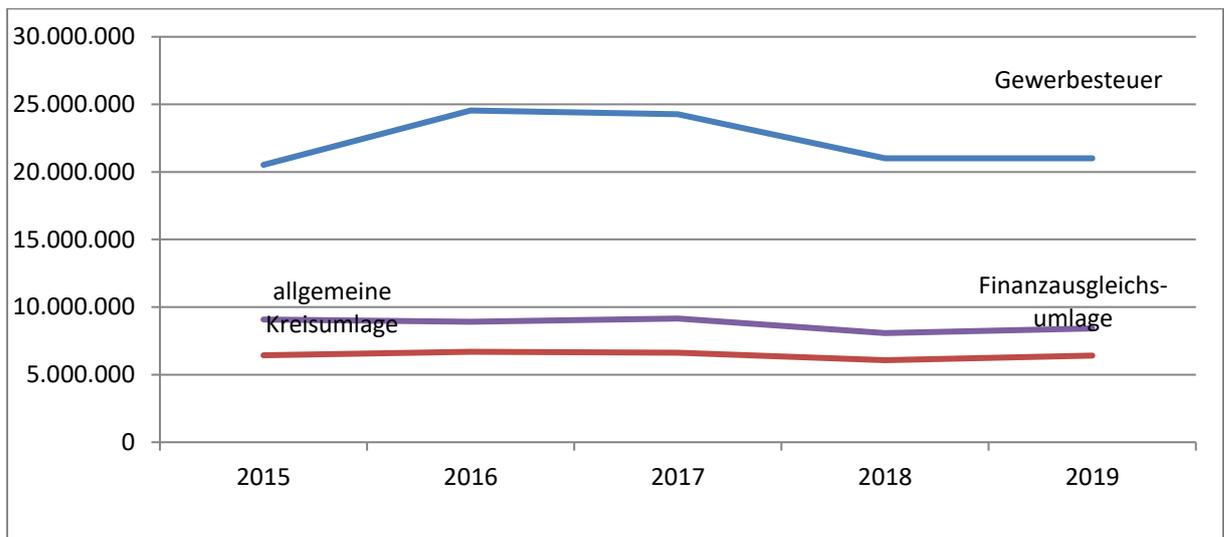


Anlage 11
§ 6 Abs. 1 Nr. 1 GemHVO-Doppik

12.1 Entwicklung der Gewerbesteuer und der Gewerbesteuerumlage



12.2 Entwicklung der Gewerbesteuer, der Kreis- und Finanzausgleichsumlage



13. Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten aus Krediten und kreditähnlichen Rechtsgeschäften

Art der Verbindlichkeit ²		Stand zu Beginn des Vorjahres in TEUR	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres in TEUR
1 ³	2	3	4
32	4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	3.323	2.571
321	4.2.1 von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0	0
321	4.2.2 vom öffentlichen Bereich	3.323	2.571
321	4.2.3 vom privaten Kreditmarkt	0	0
34	4.4 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0	0
	Summe	3.323	2.571
	Restkreditermächtigungen aus Vorjahren	0	1
	Gesamtsumme	3.323	2.571
	Nachrichtlich:		
	Schulden aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen, soweit nicht in der Bilanzposition 4.4 enthalten		
	Schulden der Sondervermögen ⁴ mit Sonderrechnung - aus Krediten - aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen		

¹ einschließlich ÖPP-Projekten

² siehe auch § 48 Abs. 4 GemHVO-Doppik

³ Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁴ Die Angaben sind zu trennen nach den verschiedenen Sondervermögen (z. B. Stadtwerke, Krankenhaus usw.)

14. Übersicht über die Entwicklung der Verbindlichkeiten aus Krediten

Haushaltsjahre	Stand 01.01.	+ Kreditaufnahme	- Tilgung	Stand am 31.12.	nachrichtlich Restkreditermächtigung
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR /Ew.	TEUR
1	2	3	4	5	6
Ist - 2015	0	-	0	0	0
Ist - 2016	0	3.566,0	0	3.566,0	-
Ist - 2017	3.566,0	-	242,8	3.323,2	-
Ist - 2018	3.323,2	0	441,4	2.881,8	-
Soll im Haushaltsjahr	2.881,8	0	441,4	2.440,3	-
Soll - 2020	2.440,3	0	441,4	1.998,9	-
Soll - 2021	1.998,9	0	441,4	1.557,5	-
Soll - 2021	1.557,5	0	441,4	1.116,1	-

¹ Restkreditermächtigung, die in das Folgejahr übertragen wird.

Anlage 12
§ 6 Abs. 1 Nr. 2 GemHVO-Doppik

Erstellt am 05.12.2018

15. **Übersicht über die übernommenen Bürgschaften, Verpflichtungen aus Gewährleistungsverträgen sowie Rechtsgeschäften, die diesen wirtschaftlich gleichkommen**

	Datum der Übernahme	Zweck	Ursprungshöhe - in TEUR -	Voraussichtliche Höhe zu Beginn des Haushaltsjahres - in TEUR -	voraussichtliches Datum des Auslaufens der Bürgschaft
1	2	3	4	5	6
I. Bürgschaften ²					
Summe			0	0	
II. Verpflichtungen					
Summe					
¹ Bei Bürgschaften an Gesellschaften, an denen die Gemeinde mit mehr als 50 % beteiligt ist, sollte auch der Begünstigte angegeben werden. ² Bürgschaften unter 50.000 EUR im Einzelfall können in einer Summe zusammengefasst und ohne Angabe des Begünstigten aufgenommen werden.					

Anlage 13
§ 6 Abs. 1 Nr. 3 GemHVO-Doppik

16. Übersicht über die Gesamtverschuldung der Gemeinde jeweils zum 31. Dezember

Haushalts-jahre	Schulden des Haushalts	Kassenkredite	Eigenbetriebe nach § 106 GO	Sondervermögen nach § 97 GO	Unternehmen und Einrichtungen, die nach § 101 IV GO ganz oder Teilweise nach Eigenbetriebsverordnung geführt werden	Kommunalunternehmen nach § 106 a GO	gemeinsame Kommunalunternehmen nach § 19 b GkZ ²	Gesellschaften ³	Treuhandvermögen ⁴	Stiftungen ⁵	Andere Anstalten ⁶	Gesamt I (Summe Spalte 2 bis 12)		kreditähnliche Rechtsgeschäfte		Gesamt II (Summe Spalte 13 und 15)		Bürgerschaften	
												Mio. €	€/ Ew.	Mio. €	€/ Ew.	Mio. €	€/ Ew.	Mio. €	€/ Ew.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
2014	0	0										0,00	0			0,00		0,06	
2015	3,57	0										3,57	402,84	0	0	3,57	402,84	0,06	
2016	3,57	0										3,57	399,87	0	0	3,32	372,64	0,06	
2017	3,32	0										3,32	371,35	0	0	3,32	371,35	0	0
Haus-halts-jahr	2,88	0										2,88	322,02	0	0	2,88	322,02	0	0
<p>¹ ohne Zweckverbände, ohne Gesellschaften, an denen die Gemeinde mittelbar beteiligt ist, ohne Gesellschaften, an denen die Gemeinde unmittelbar nicht mit mehr als 50 % beteiligt ist, ohne gemeinsame Kommunalunternehmen nach § 19 b GkZ, zu deren Stammkapital die gem nicht mehr als 50 % beigetragen hat.</p> <p>² nur gemeinsame Kommunalunternehmen nach § 19 b GkZ, zu deren Stammkapital die gem mehr als 50 % beigetragen hat; die Schulden der gemeinsamen Kommunalunternehmen sind entsprechend der Höhe des Beitrags zum Stammkapital aufzunehmen.</p> <p>³ nur Gesellschaften, an denen die gem unmittelbar mit mehr als 50 % beteiligt ist; die Schulden der Gesellschaften sind entsprechend der Höhe der Beteiligung aufzunehmen.</p> <p>⁴ Treuhandvermögen der Gemeinde, die von Dritten verwaltet werden (z.B. Städtebauförderung); siehe Ziffer 5 des Erlasses zur Kreditwirtschaft vom 20. September 2007 (Amtsblatt Schl.-H. S. 1055).</p> <p>⁵ rechtsfähige kommunale Stiftungen nach § 17 Stiftungsgesetz.</p> <p>⁶ mit Ausnahme der öffentlich-rechtlichen Sparkassen</p>																			

17. Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Sonderrücklage, der Sonderposten und der Rückstellungen

		Stand zu Beginn des Jahres 2017 ¹ in TEUR	Stand zu Beginn des Haushalts- jahres in TEUR	Stand zu Beginn des Haushalts- jahres in TEUR	Zuführung in TEUR	Entnahme in TEUR	Stand zum Ende des Haushalts- jahres in TEUR
		2017	2018	2019			2019
1	2	5	5	5	6	7	8
1	Sonderrücklage						
1.1	nicht aufzulösende Zuschüsse	0	0	0	0	0	0
1.2	nicht aufzulösende Zuweisungen	0	0	0	0	0	0
1.3	Stellplatzrücklage	0	0	0	0	0	0
1.4	Zwischensumme zu 1	0	0	0	0	0	0
2	Sonderposten						
2.1	aufzulösende Zuschüsse	779	758	758	0	0	758
2.2	aufzulösende Zuweisungen	1427	1414	1739	632	0	2371
2.3	aufzulösende Beiträge	11	0	0	0	0	0
2.4	nicht aufzulösende Beiträge	0	0	0	0	0	0
2.5	Gebührenausgleich	0	0	0	0	0	0
2.6	Treuhandvermögen	0	0	0	0	0	0
2.7	Dauergrabpflege	37	30	30	0	2	29
2.8	Sonstige Sonderposten	0	0	0	0	0	0
2.9	Zwischensumme zu 2	2255	2202	2528	632	2	3158
3	Rückstellungen nach § 24 GemHVO-Doppik						
3.1	Pensionsrückstellungen	3748	3932	3922	420	415	3927
3.2	Beihilferückstellungen	1476	573	573	251	7	818
3.3	Altersteilzeitrückstellungen	0	0	0	0	0	0
3.4	Rückstellungen für später entstehende Kosten	0	0	0	0	0	0
3.5	Altlastenrückstellung	0	0	0	0	0	0
3.6	Steuerrückstellung	0	20	20	0	0	20
3.7	Verfahrensrückstellung	0	0	0	0	0	0
3.8	Finanzausgleichs- rückstellung	3100	5250	5250	0	2000	3250
3.9	Instandhaltungsrückstellung	0	0	0	0	0	0
3.10	Sonstige Rückstellungen nach § 24 Satz 2 GemHVO-Doppik	0	0	0	0	0	0
3.11	Zwischensumme zu 3	8324	9775	9765	671	2422	8015

¹ Ist-Wert

Anlage 14
§ 6 Abs. 1 Nr.mHVO-Doppik

18. Darstellung der Entwicklung der bereinigten Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

	Bezeichnung	2017 ²	2018 ³	2019 ⁴	2020 ⁴	2021 ⁴	2022 ⁴
		in TEUR					
2 ⁶	3	8	9	9		9	9
1	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	32.352	34.368	34.481	31.954	32.073	32.213
2	abzgl. Gewerbesteuerumlage	4.842	4.960	4.960	2.415	2.415	2.415
3	abzgl. Allgemeine Umlage an das Land - Finanzausgleichsumlage an das Land -	9.154	8.078	8.409	8.629	8.629	8.629
4	Abzgl. Allgemeine Umlage an Gemeinden und Gemeindeverbände - Kreisumlage, Amtsumlage, Zusatzumlage, Finanzausgleichsumlage an den Kreis -	6.624	6.071	6.400	6.980	6.980	6.980
5	bereinigte Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.732	15.258	14.711	13.930	14.049	14.189
6	Veränderung Vorjahr (in %)		30,06%	-3,59%	-5,31%	0,85%	1,00%
7	Empfehlung (in %) ⁷	1,00%	1,00%	1,00%	1,00%	1,00%	1,00%
	Ergebnisse des Jahresabschlusses des zweiten, dem laufenden Haushaltsjahr vorangehenden Jahres						
	Werte der Haushaltsplanung des dem laufenden Haushaltsjahr vorangehenden Jahres						
	Werte der Haushaltsplanung des dem Haushaltsjahr folgenden Jahre						
	Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.						
	Ende Nummerierung der Zeile						
	Haushaltserlass veröffentlichte Orientierungsdaten für die Steigerung der bereinigten Auszahlungen						

§ 6 Abs. 1 Nr. 7 GemHVO-Doppik, Anlage 16

19. **Übersicht über die Auszahlungen / Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen**

Haushalts- jahre	Plan	Ist	in Abgang gestellt 1	In das Folgejahr übertragen		nachrichtlich: Investitionsvolumen geplanter kreditähnlicher Rechtsgeschäfte
	in TEUR	in TEUR	in TEUR	Gesamt	aus Planungen Vorjahre 2	in TEUR
1	2	3	4	5	6	7
2016	3.810,0	1.669,5	1.493,1	1.309,5	660,3	0,0
2017	2.622,5	1.005,8		1.325,5	1.008,1	0,0
2018	3.251,5	z.Z. 1.011,1				0,0
Haushaltsjahr	4.403,8					0,0
2020	672,2					
2021	542,7					
2021	716,7					

Fb 2 Bereich Jugend, Kultur, Schule und Sport

Produkt	Name	beantragter Zuschuss 2017	bewilligter Zuschuss 2017	bisher ausgezahlter Zuschuss 2017	beantragter Zuschuss 2018	bewilligter Zuschuss 2018	bisher ausgezahlter Zuschuss 2018	beantragter Zuschuss 2019	Anzahl auswärtiger Kinder	Antrag begründet	HH-Plan 2019	Erklärung zu Rücklagen	Datenschutz-erklärung
26330	Die Orcas Jugendförderung	6.098,82 €	6.098,82 €	4.003,22 €	4.517,64 €	4.931,47 €	4.931,47 €	5.462,96 €		ja			ja
26320	Förderkreis Bläsermusik Oststeinbek e. V.	1.200,00 €	1.200,00 €	1.059,10 €	1.200,00 €	1.200,00 €	1.148,10 €	1.200,00 €		ja	ja	ja	ja
26200	Männergesangverein Steinbek-Havighorst	1.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €		ja	ja	ja	ja
42110	Modellsportclub	2.000,00 €	2.000,00 €	1.680,26 €	2.000,00 €	2.000,00 €	1.879,86 €	2.000,00 €					
26310	Musisches Forum Oststeinbek e. V.												
	Jugendförderung	28.000,00 €	28.000,00 €	20.299,14 €	28.000,00 €	28.000,00 €		28.000,00 €					
	Bewirtschaftungskosten	17.000,00 €	17.000,00 €	16.619,31 €	17.000,00 €	17.000,00 €	11.620,14 €	19.000,00 €		ja	ja	ja	ja
	Miete	17.400,00 €	17.400,00 €	17.372,76 €	19.200,00 €	19.200,00 €	19.111,80 €	19.200,00 €					
28150	Oststeinbeker Kulturring e. V.	9.000,00 €	9.000,00 €	9.000,00 €	7.000,00 €	7.000,00 €	7.000,00 €	6.000,00 €		ja	in 2019	ja	ja
42110	Oststeinbeker Sportverein von 1948 e. V.												
	Jugendförderung*	15.300,00 €	15.526,81 €	15.526,81 €	15.600,00 €	15.137,08 €	15.137,08 €	15.600,00 €					
	Kleine Halle Havighorst (80 %)	5.760,00 €	5.760,00 €	5.247,44 €	5.600,00 €	5.600,00 €		5.600,00 €		ja	ja	ja	ja
	Benutzungsentgelte Sportanlagen	100.000,00 €	100.000,00 €	90.000,00 €	100.000,00 €	100.000,00 €	100.000,00 €	100.000,00 €					
42110	Tennisclub Oststeinbek e. V.												
	Jugendförderung*	1.400,00 €	1.619,56 €	1.619,56 €	1.400,00 €	1.865,70 €	1.865,70 €	1.400,00 €		ja	ja		ja
	BewKosten-Pauschale*	2.200,00 €	2.211,00 €	2.211,00 €	2.200,00 €	2.301,45 €	2.301,45 €	2.200,00 €					

Fb 2 Bereich Jugend, Kultur, Schule und Sport

Produkt	Name	beantragter Zuschuss 2017	bewilligter Zuschuss 2017	bisher ausgezahlter Zuschuss 2017	beantragter Zuschuss 2018	bewilligter Zuschuss 2018	bisher ausgezahlter Zuschuss 2018	beantragter Zuschuss 2019	Anzahl auswärtiger Kinder	Antrag begründet	HH-Plan 2019	Erklärung zu Rücklagen	Datenschutz-erklärung
42110	Tennisverein Rot Weiss Havighorst e. V.												
	Jugendförderung*	1.400,00 €	1.106,75 €	1.106,75 €	1.400,00 €	1.250,34 €	1.250,34 €	1.400,00 €		ja	Nov 18	Nov 18	ja
	BewKosten-Pauschale*	2.500,00 €	2.341,65 €	2.341,65 €	2.500,00 €	2.412,00 €	2.412,00 €	2.500,00 €					
		210.258,82 €	210.264,59 €	189.087,00 €	208.617,64 €	208.898,04 €	169.657,94 €	210.562,96 €					

* OSV, TCO, TV Rot Weiss
= bewilligte Zuschusspauschalbeträge für 2017 und 2018
(variabel nach Anzahl der Jugendlichen bzw. Mitglieder zum
Stichtag 01.01. - max. 18.253,12 €)

Fb 2 Bereich Soziales (Fachbereich 2)

Produkt	Name	beantragter Zuschuss 2017	bewilligter Zuschuss 2017	bisher ausgezahlter Zuschuss 2017	beantragter Zuschuss 2018	bewilligter Zuschuss 2018	bisher ausgezahlter Zuschuss 2018	beantragter Zuschuss 2019	Anzahl auswärtiger Kinder	Antrag begründet	HH-Plan 2019	Erklärung zu Rücklagen	Datenschutz-erklärung
33110 "Senioren"	AWO Ortsverein Oststeinbek	2.000,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €		ja			ja
	AWO Ortsverein Oststeinbek (Miete BeGe)	6.595,51 €	6.595,51 €	6.595,51 €	6.595,51 €	6.595,51 €		6.595,51 €					
	SoVD Ortsverband Oststeinbek e.V.	900,00 €	900,00 €	900,00 €	900,00 €	900,00 €	900,00 €	1.200,00 €		ja	ja	ja	ja
	SoVD Ortsverband Oststeinbek e.V. (Miete BeGe)	638,37 €	638,37 €	628,37 €	638,37 €	638,37 €		964,41 €					
	Ev.-luth. Kirchengemeinde - Kirche in Steinbek	600,00 €	600,00 €	600,00 €	600,00 €	600,00 €	600,00 €	600,00 €		ja	Nov 18	Nov 18	ja
	DRK Ortsverein Oststeinbek e.V.	2.000,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €						
	DRK Ortsverein Oststeinbek e.V. (Miete BeGe)	7.723,93 €	7.723,93 €	7.723,93 €	8.900,00 €								
33120 "Beratung/ Betreuung"	AWO Landesverband - Migrationsberatung	2.020,72 €	2.020,72 €	2.020,72 €	1.537,07 €	1.537,07 €	1.537,07 €	1.486,53 €	23 Ratsuchende aus Oststeinbek im Jahr 2017	ja		entfällt	
	AWO Selbsthilfeförderung	1.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €		ja	ja	entfällt	ja
	AWO Selbsthilfeförderung (Miete BeGe)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	110,00 €								
	Pro Familia Stormarn	550,00 €	550,00 €	550,00 €	550,00 €	550,00 €	550,00 €	550,00 €		ja	ja	entfällt	ja
	Südstormarner Vereinigung für Sozial. e.V.												
	Tagespflege für Senioren	5.000,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €		ja	ja	entfällt	ja
	Beratungszentrum	2.659,00 €	2.659,00 €	2.659,00 €	2.659,00 €	2.659,00 €	2.659,00 €	2.659,00 €				entfällt	
Flüchtlingshilfe Oststeinbek (Verein)													
Flüchtlingshilfe Oststeinbek: Flüchtlingsarbeit	4.000,00 €	4.000,00 €	4.000,00 €	4.000,00 €	4.000,00 €	4.000,00 €	0,00 €	4.000,00 €				?	
Flüchtlingshilfe Oststeinbek: Benutzungsgebühren, BeGe, Kleiderkammer, Fahrradwerkstatt	6.285,51 €	6.285,51 €	6.285,51 €	6.285,51 €	6.285,51 €	6.285,51 €	6.285,51 €	6.285,51 €					
Deutschkurse für Flüchtlinge	10.000,00 €	10.000,00 €	8.950,00 €	10.000,00 €	10.000,00 €	6.500,00 €	10.000,00 €						
		51.973,04 €	51.973,04 €	50.913,04 €	52.775,46 €	43.765,46 €	29.031,58 €	42.340,96 €					

21. Übersicht über die Ergebnisse der kostenrechnenden Einrichtungen

- Beträge in EUR -

Einrichtung	Ergebnisse 2017			
	Aufwand	Ertrag	Ergebnis	Kosten- deckungsgrad
Kindertagesstätte Gerberstraße (einschl. Betreute Grundschule)	1.721.867,92	871.620,38	-850.247,54	50,62 %
Friedhof	157.306,78	90.888,58	-66.418,20	57,79 %

Einrichtung	Plan 2018			
	Aufwand	Ertrag	Ergebnis	Kosten- deckungsgrad
Kindertagesstätte Gerberstraße (einschl. Betreute Grundschule)	1.630.400	778.400	-852.000	47,74 %
Friedhof	209.000	80.100	- 128.900	38,33 %

Einrichtung	Plan 2019			
	Aufwand	Ertrag	Ergebnis	Kosten- deckungsgrad
Kindertagesstätte Gerberstraße (einschl. Betreute Grundschule)	1.974.600	794.500	-1.180.100	40,24 %
Friedhof	136.100	77.700	-58.400	57,09 %

22. Übersicht über Sondervermögen, Zweckverbände, Gesellschaften, Kommunalunternehmen, u.a.

Name	Stammkapital	Anteil der Gemeinde am Stammkapital		Gewinnabführung (+) Verlustabdeckung (-) Umlagen (-)		
		in TEUR	in TEUR	%	Vorvorjahr in TEUR	Vorjahr in TEUR
1	2	3	4	5	6	7
I. Sondervermögen						
1) Kameradschaftskasse Oststeinbek	65,00	0	0%			
2) Kameradschaftskasse Havighorst	24,13	0	0%			
3) Kameradschaftskasse Jugendwehr	3,00	0	0%			
II. Zweckverbände						
1) Zweckverband Südstormarn				-129,1	-129,1	-135
III. Gesellschaften						
1) e-Werk Sachsenwald GmbH	5.460,90	149,0	2,70%	74,79	76,47	74,0
IV. Kommunalunternehmen nach § 106 a GO						
1) IT-Verbund Schleswig- Holstein (ITVSH)	76,75	0,5	0,65%	-	0	0
V. gemeinsame Kommunal- unternehmen nach § 19 b GkZ						
1)						
VI. anderen Anstalten, die von der Gemeinde getragen werden, mit Ausnahme der öffentlich-rechtlichen Sparkassen						

Nachrichtlich:
Mitgliedschaft im Wasser- und Bodenverband Glinder Au-
Wandse